Zeitschrift: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Graubünden
Band: 49 (1906-1907)

Artikel: Die chem. Zusammensetzung der Mineralquelle bei Tomils
Autor: Nussberger, G.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-594642

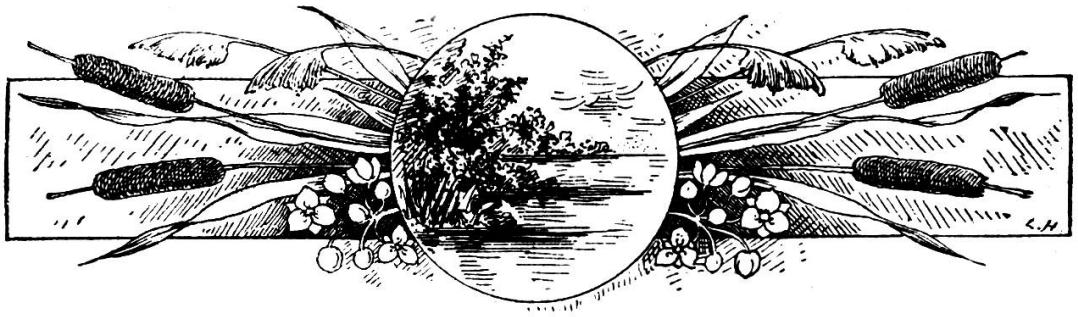
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die chem. Zusammensetzung

der

Mineralquelle bei Tomils

von

Dr. G. Nussberger.

Da wo die Verbindungsstraße Tomils-Scheid über das Tomilser Tobel führt, zweigt ein Fußweg, der längs dem Bach verläuft, ab, auf welchem man, taleinwärts gehend, in wenigen Minuten die Quelle erreicht, auf welche sich die hier folgenden Untersuchungsergebnisse beziehen. Diese Quelle entspringt links vom Bache aus kohligem, grauschwarzem Bündnerschiefer, und bildet einen starken, weißen und rotgelben Absatz.

Die Wassermenge der Quelle beträgt 400 cm^3 in 1 Minute, also in einer Stunde 24 Liter. Temperatur, Eisen, Kohlensäure und die Alkalinität des Wassers wurden an Ort und Stelle am 29. Mai 1906 bestimmt.

Die Menge der übrigen Quellbestandteile wurden durch Untersuchungen im Laboratorium ermittelt.

Das Wasser ist klar, perlt leicht im Glase, schmeckt erfrischend und ganz leicht astringierend.

Zusammenstellung der Ergebnisse.

I. *In Jonen ausgedrückt:*

	10,000 gr. Wasser enthalten in gr.:
Kalium	0,0661
Natrium	0,2820
Lithium	in Spuren
Ammonium	0,0044
Calcium	3,7480
Strontium	0,0138
Magnesium	1,2917
Aluminium	0,0081
Eisen	0,0484
Chlor	0,0101
Schwefelsäure	2,1858
Kieselsäure	0,1421
Kohlensäure	7,8312
Summe der festen Bestandteile	15,6317

Freie und halbgebundene Kohlensäure, bei 0° C und 760 mm	8898,5 cm³
Freie Kohlensäure bei 0° C u. 760 mm Druck	5977,8 „
Alkalinität für 100 cm³ Wasser	26,5 „ $\frac{n}{10}$ Säure
Temperatur	6,5° C
Spezifisches Gewicht	1,00260

II. *In Salzen ausgedrückt:*

Die kohlensauren Salze als neutrale Salze gerechnet.

	In 10,000 gr. Wasser sind enthalten gr.:
Chlorammonium	0,0130
Chlorkalium	0,0031
Schwefelsaures Kalium	0,1436
Schwefelsaures Natrium	0,8696
Schwefelsaures Calcium	1,7522
Kohlensaures Calcium	8,0822
Kohlensaures Strontium	0,0232
Kohlensaures Magnesium	4,4734

Kohlensaures Eisenoxydul .	0,1002
Tonerde	0,0152
Kieselsäure	0,1249

Die übrigen Bestandteile wie bei I.

Das untersuchte Wasser ist somit ein gipshaltiger *Eisensäuerling,* der sich infolge seines angenehmen Geschmackes als Tafelwasser gut eignet. In Bezug auf seine Zusammensetzung steht der Tomilser Eisensäuerling dem Belvedrawasser aus Passugg nahe.